

CURRICULUM ... (Stand 12.11.10)	Nummer	Jahrgang 5					Jahrgang 6					
		A: Miteinander leben – miteinander umgehen: Wir alle sind Kinder Gottes	B: Die Bibel als Heilige Schrift	C: Der bleibende Anfang: Patriarchen als Leitbilder des Gottesvolkes	D: Könige in Israel	E: Kirche als feiernde Gemeinschaft	F: Eine einzigartige Gemeinschaft – verschiedene Konfessionen: Katholisch-Evangelisch	A: Himmel und Erde bewegen: Zu Gott beten	B: Zeit und Umwelt Jesu	C: Jesus begegnen: Botschaft und Verkündigung Jesu	D: Das Christentum auf Erfolgskurs: Paulus	E: Wir glauben nicht für uns allein: Christentum und
→ Unterrichtsvorhaben Klasse 5/6:												
↓ Übergeordnete Kompetenzerwartungen am Ende von Klasse 6:												
Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...												
entwickeln Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des eigenen Lebens sowie der Welt und beschreiben erste Antwortversuche.	S1	X						X				
identifizieren religiöse Zeichen und Symbole und benennen ihre Bedeutungen.	S2			X			X	X	X	X		X
identifizieren und erläutern den Symbolcharakter religiöser Sprache an Beispielen.	S3			X				X		X		
erläutern an Beispielen elementare Inhalte des katholischen Glaubens.	S4						X	X	X			X
zeigen an exemplarischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments deren bleibende Bedeutung auf.	S5		X	X	X					X		
erläutern an Beispielen, wie die Kirche unter verschiedenen historischen Bedingungen Gestalt annimmt.	S6							X			X	
beschreiben und deuten Ausdrucksformen religiöser, insbesondere kirchlicher Praxis.	S7						X	X	X			X
erklären die Bedeutung religiöser - insbesondere kirchlicher - Räume und Zeiten.	S8						X	X		X		X
unterscheiden Religionen und Konfessionen im Hinblick auf grundlegende Merkmale.	S9							X				X
Methodenkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...												
identifizieren und markieren zentrale Informationen in Texten mit religiös relevanter Thematik.	M1				X		X	X		X	X	
fassen altersangemessene, religiös relevante Texte und andere Materialien in mündlicher und schriftlicher Form zusammen und erläutern sie.	M2	X						X		X	X	
finden selbstständig Bibelstellen auf.	M3		X		X			X		X	X	
identifizieren biblische Erzählungen als literarische Texte und Glaubenszeugnisse und analysieren sie in Grundzügen auch unter Berücksichtigung der jeweiligen biblischen Lebenswelt,	M4		X	X						X	X	
erzählen Geschichten anschaulich nach, auch unter Berücksichtigung des Wechsels von Figurenperspektiven.	M5	X							X	X	X	
beschreiben die Wirkung von künstlerischen Darstellungen biblischer Erzählungen sowie anderer religiös relevanter Themen und deuten deren Symbolik von Farben und Formen.	M6			X			X					X
beschaffen Informationen zu religiös relevanten Themen und geben sie adressatenbezogen weiter.	M7						X		X			
organisieren für einen begrenzten Zeitraum die Arbeitsprozesse in einer Kleingruppe.	M8		X						X			X
Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...												
begründen in elementarer Form eigene Standpunkte zu menschlichen Verhaltensweisen sowie religiösen und ethischen Fragen.	U1	X					X	X			X	
bewerten einfache ethische Sachverhalte unter Rückbezug auf ausgewählte christliche Positionen und Werte.	U2				X					X		
Handlungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler...												
achten religiöse Überzeugungen anderer und handeln entsprechend.	H1											X
lassen sich auf Erfahrungen von Stille und innerer Sammlung ein und reflektieren sie.	H2							X				
begegnen Grundformen liturgischer Praxis (Gebet, Schulgottesdienst, Feiern) respektvoll und reflektieren diese.	H3							X				
gestalten religiöse Sprachformen und reflektieren sie.	H4							X				
setzen religiöse Texte gestalterisch in verschiedene Ausdrucksformen um.	H5			X								
organisieren ein überschaubares Projekt im schulischen Umfeld.	H6											
nehmen ansatzweise die Perspektive anderer ein.	H7	X			X				X	X		
reflektieren ihre eigenen Möglichkeiten und Schwierigkeiten, den Glauben praktisch zu leben.	H8						X		X			